

Ursachen der Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD), einige Beispiele:

- Stressverarbeitung mit Knirschen oder Pressen
- Fehlbisse durch Kiefer- und Zahnfehlstellungen
- Schleudertrauma
- Körperfehlhaltungen mit Fehllage des Kopfes
- Geburtstrauma mit Blockade der Halswirbelsäule (KISS-Syndrom)

Eine häufige Folge der Craniomandibulären Dysfunktion (CMD), ist eine Fehlbelastung der Kiefergelenke
Durch Überlastung reagieren die Gelenke oft schmerzhaft auf Druck. Kiefergelenkknacken, wenn sie vom Knorpel ausgehen, sind bereits ein Zeichen für länger andauernde mechanische Fehlbelastungen im Gelenk. Dies ist gerade beim Kiefergelenk besonders ungünstig, da es das häufigst benutzte Gelenk am menschlichen Körper ist (2000 – 3000 Bewegungszyklen pro Tag). Da die Gelenke nicht durchblutet werden, sondern über die Gelenkflüssigkeit ernährt werden besteht eine äußerst geringe Regenerationsfähigkeit. Es gibt bis heute keine therapeutischen Möglichkeiten ein geschädigtes Kiefergelenk wieder völlig herzustellen. Über Manuelle Strukturanalysen (MSA) verschaffen wir uns einen Überblick über die Situation im Kiefergelenk. Da die Zerstörung der Kiefergelenke aufgehalten werden soll, stellen sich zwei Fragen: wie kann kurzfristig und schnell eingegriffen werden und kann langfristig und dauerhaft geholfen werden.

Hilfe mit Langzeitwirkung bei Fehlbelastung der Kiefergelenke

Bei längerer Behandlungsdauer (über 3-6 Monate hinaus) kommt es bei einer Tragezeit von 24 Stunden zu einem Gewöhnungseffekt. Ohne Schiene finden Ober- und Unterkiefer nicht mehr zusammen. Es ist daher wichtig schon vor dem Einsatz der Michigan-Schiene darüber nachzudenken, wie die Langzeitversorgung aussehen könnte. Liegen Fehlbisse oder Zahnfehlstellungen vor, so können im Rahmen einer kieferorthopädischen Behandlung Zähne und Kiefer auf Schienenposition eingestellt werden. Bei Patienten mit zahnprothetischen Arbeiten können diese auf Schienenposition umgestellt werden. In beiden Fällen sollte durch das Tragen der Schiene gesichert sein, dass eine Schmerzreduktion überhaupt dauerhaft möglich ist. Sonst drohen dem Patienten lange, teure und schmerzhaft Behandlungen, die zudem völlig sinnlos sind. Die Michigan-Schiene bietet in manchen Situationen aber auch noch ein Hintertürchen: wer keine Spange möchte und sich auch nicht alle Zähne abschleifen lassen möchte für eine neue Prothetik, der kann versuchen, ob ihm eine reduzierte Tragezeit nachts ausreicht, um schmerzfrei zu bleiben.

Dürfen wir Ihnen weiterhelfen?

Wenn Sie Fragen zur Michiganschiene haben, fragen Sie mich gerne. Um Ihnen weiterhelfen zu können habe ich eine Zusatzausbildung zur Betreuung dieser Apparatur absolviert.

Frau
Jale Aldanmaz
zahnmedizinische Fachassistentin (ZMF)



Gemeinschaftspraxis für Kieferorthopädie
Dr. Joachim Weber & Dr. Elisabeth Meyer

Internet: www.zahnspangen.de

Blog: faq.zahnspangen.de

TV-Kanal: www.youtube.com/user/ZahnspangenPunktDe

Twitter: www.twitter.com/Zahnspangen_De

Facebook: www.facebook.com/www.zahnspangen.de



Schmerzfrei dank Michiganschiene

Ihre individuell gefertigte Entspannungsschiene


Mannheimer Straße 2-4
67071 Ludwigshafen

Tel.: 0621 - 685 777
Fax: 0621 - 685 778

rezeption@zahnspangen.de
www.zahnspangen.de



www.zahnspangen.de



Kiefergelenkschmerz
oder besser die Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) sind eine Volkskrankheit.

Für viele
Schmerzpatienten
ein Helfer in der
Not: die Michigan-
Schiene

Erfahren Sie wie
der Kieferorthopäde
helfen kann und
warum Kunststoff
zwischen den Zähnen
oft hilft.

Die schnelle Hilfe bei Fehlbelastung der Kiefergelenke

Sind Schmerzen durch eine CMD ausgelöst und die Gelenke oder die Muskulatur mit an der Ursache beteiligt, so hilft es bei vielen Patienten diese Strukturen zu entlasten.

Dazu eignet sich die Michigan-Schiene besonders gut.

CMD-Therapie

Sie ist das einzige Instrument im Bereich der CMD-Therapie mit wissenschaftlich untersuchtem Hintergrund. Sie vereint mehrere entscheidende Merkmale zur Entlastung des Patienten: Durch die Erhöhung der Kauflächen wird das Kiefergelenk mechanisch entlastet, Gelenkflüssigkeit kann besser zirkulieren und der Knorpel besser versorgt werden. Durch gleichmäßige, flache Kontakte im Seiten-

zahnbereich kann sich die Muskulatur im Verlauf einiger Tage entspannen. Danach muß die Schiene kontrolliert und bei Bedarf eingeschliffen werden. Um den Effekt zu erzielen muß die Schiene in dieser Phase der ersten Entspannung 24 Stunden am Tag getragen werden. Für einen hohen Tragekomfort lassen wir die Schiene meist für den Unterkiefer herstellen.

Herstellung der Michigan-Schiene

Die Michigan-Schienen werden aus äußerst hochwertigem Kunststoff hergestellt. Das hat mehrere Vorteile: individuelle Paßgenauigkeit mit hohem Tragekomfort, im Gegensatz zu einfachen Knirscherschienen für den Alltagseinsatz geeignet, reparierbar bei Bruch, anpassbar bei fortschreitender Entspannung der Muskulatur.